

1 Wortakzentuierung

Übung 1

Sie hören zu Beginn einen kurzen Dialog.
Lesen Sie still mit!

- Wie heißt der König? August?
- Nein, August. Der König heißt August, der Monat aber heißt August.
- Dann heißt es: August der Erste.
- Ganz recht. August der Erste, aber: der erste August.
- August, August, das hab ich nicht gewußt.

1.1 Deutsche Wörter

Übung 2

Hören Sie und unterstreichen Sie die Akzentsilbe!

Tie-fe → Tiefe

- 1 Bit-te
- 2 Schu-le
- 3 Stun-de
- 4 Tas-se
- 5 Ge-biet
- 6 Be-griff
- 7 Be-such
- 8 ge-nug

Lesen Sie jetzt die Wörter laut!
Beachten Sie den Akzent!

Übung 3

Sie hören Wortpaare.
Beachten Sie den Akzent auf dem Vokal der Stammsilbe!

- 1
- 2
- 3
- 4

- 5
- 6
- 7
- 8

Lesen Sie jetzt die Beispiele laut!
Suchen Sie weitere Wortpaare!

Gesagt – getan!

Übung 4

Hören Sie zu und sprechen Sie nach!

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6

Finden Sie weitere Wörter mit dem Stamm *arbeit-* bzw. *antwort-*!

Erst die Arbeit, dann das Vergnügen.

Übung 5

Wörter und Wortgruppen

Hören Sie zu und sprechen Sie nach!

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6

Lesen Sie jetzt die Beispiele laut!

Verdienen ist besser als Wünschen.

Übung 6

Berufe

Bilden Sie zu folgenden Substantiven die femininen Formen!

Achten Sie darauf, daß die Stammbetonung erhalten bleibt!

der Arzt → die Ärztin – die Ärztinnen

- 1 der Arzt
- 2 der Schüler

3 der Lehrer

4 der Maler

5 der Künstler

6 der Leiter

7 der Fahrer

8 der Sänger

Lesen Sie jetzt die Beispiele laut!

Übung 7

Bilden Sie zu folgenden Adjektiven die Steigerungsformen!

wirksam → wirksamer – am wirksamsten

1 langsam

2 seltsam

3 sparsam

4 erholungsfördernd

5 mühsam

6 bedeutsam

Lesen Sie jetzt die Beispiele laut!

Suchen Sie weitere Wörter mit *-sam*!

Übung 8 (1. Teil)

Sie hören Wörter mit *-un-*.
Sprechen Sie bitte nach!

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6

Übung 8 (2. Teil)

Bilden Sie zu folgenden Adjektiven die Antonyme mit *un-*!

- fähig → unfähig
- 1 klar
 - 2 göltig
 - 3 pünktlich
 - 4 genau
 - 5 abhängig
 - 6 angenehm

Lesen Sie die Adjektive mit ihren Antonymen laut!
Suchen Sie weitere Beispiele mit *un-*!

Das Unglück kommt ungebeten.

Übung 9

Bilden Sie Substantive mit *ur-* und lesen Sie sie laut!

der Wald → der Urwald

- 1 die Sache
- 2 die Geschichte
- 3 die Aufführung
- 4 die Großmutter
- 5 der Großvater
- 6 die Großeltern

Urlaub im Urwald

Ich geh im Urwald für mich hin,
wie schön, daß ich im Urwald bin.
Man kann hier noch so lange wandern,
Ein Urbaum steht neben dem andern.
Und an den Bäumen Blatt für Blatt
hängt Urlaub. Schön, daß man ihn hat.

Heinz Erhard

Übung 10

Bilden Sie zu folgenden Substantiven Wörter auf *-er!*

- der Bäcker → der Bäcker – die Bäckerei
- 1 der Bäcker
 - 2 der Konditor
 - 3 der Gärtner
 - 4 der Drycker
 - 5 der Büchbinder
 - 6 der Fleischer

Suchen Sie weitere Beispiele!

Übung 11 (1. Teil)

Sie hören Buchstabenwörter.
Sprechen Sie bitte nach und akzentuieren Sie besonders deutlich!

→ AOK

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6

Übung 11 (2. Teil)

Und nun die Langformen.

Bilden Sie dazu jetzt die Buchstabenwörter!
Unterstreichen Sie die entsprechenden Buchstaben!

Allgemeine Qrtskrankenkasse → AOK

- 1 Deutscher Gewerkschaftsbund
- 2 Gewerkschaft für Offentliche Dienste, Transport und Verkehr
- 3 Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft
- 4 Deutscher Akademischer Austauschdienst
- 5 Industrie- und Handelskammer
- 6 Europäische Union

Übung 12

Trennbare Verben

Hören Sie zu und sprechen Sie bitte nach!

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6

Wer oft anfängt, kann oft ausruhen.

Übung 13

Wir üben trennbare und untrennbare Verben mit dem gleichen Präfix.
Sie hören Sätze. Markieren Sie den Akzent im Verbl

Du mußt dir die Antwort gut überlegen. → überlegen

- 1 Wir wollen ans andere Ufer übersetzen.
- 2 Du mußt den Text übersetzen.

- 3 Du kannst dir das Buch wiederholen.
- 4 Er mußte den Satz dreimal wiederholen.
- 5 Du mußt den Baum umfahren.
- 6 Du darfst das Bäumchen nicht umfahren.

1.2 Fremde Wörter

Übung 14

Sie hören Fremdwörter.
Markieren Sie bitte die Akzentsilbe!

Fotografie → Fotografie

- 1 fotografieren
- 2 Fotoapparat
- 3 Diapositiv
- 4 fotografisch
- 5 Fotomodell
- 6 fotogen

Vergleichen Sie Ihre Markierungen mit der Lösung!
Hören Sie sich die Wörter noch einmal an und sprechen Sie nach!

Probieren geht über studieren.

Übung 15

Sie hören endbetonte Fremdwörter.
Sprechen Sie bitte nach!

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8

Die Deutschen nennen alle ihre Freunde ausländisch: Ressource, Casino, Club, Cercle etc. Assablée, Hôtel, Table d'Hôte, Harmonie, Museum.

Jean Paul

Übung 16 (1. Teil)

Sie hören Fremdwörter mit -or.
Markieren Sie die Akzentsilbe!

Faktor → Faktor

- 1 Doktor
- 2 Direktor
- 3 Motor
- 4 Professor
- 5 Traktor
- 6 Konditor

Bitte lesen Sie die Wörter laut!

Übung 16 (2. Teil)

Bilden Sie jetzt zu diesen Wörtern die Pluralformen und markieren Sie den Akzentvokal! Achten Sie dabei auf den Akzentwechsel!
Sie hören die Lösung vom Band. Vergleichen Sie und wiederholen Sie die Pluralformen!

→ Faktoren

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6

Übung 17 (1. Teil)

Sie hören Fremdwörter mit -ik.
Unterstreichen Sie die Akzentsilbe!

Politik → Politik

- 1 Botanik
- 2 Technik
- 3 Physik
- 4 Mechanik
- 5 Musik
- 6 Dramatik

Bitte lesen Sie die Wörter laut!

Übung 17 (2. Teil)

Bilden Sie jetzt die dazugehörigen Substantive mit -iker und markieren Sie den Akzentvokal!
Sie hören die Lösung vom Band. Vergleichen Sie und wiederholen Sie die Beispiele!

→ Politiker

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6

Wie die Musik, so der Tanz.

Übung 18

Aus einem Stundenplan: Montag

1. Chemie
2. Biologie
3. Ethik
4. Geographie
5. Musik
6. Französisch

Markieren Sie die Akzentsilben!

Arbeiten Sie zu zweit, fragen und antworten Sie!

Wann haben die Schüler Chemie? → Chemie?
In der ersten Stunde.

Arbeiten Sie weiter! Wie könnte der Plan für andere Wochentage aussehen? Fragen und antworten Sie!

Übung 19

Bilden Sie zu folgenden Substantiven Verben auf -ieren!

Sie hören die Lösung vom Tonband.

die Gratulation → gratulieren

- 1 das Interesse
- 2 die Probe
- 3 die Zensur
- 4 das Studium
- 5 die Reaktion
- 6 die Diskussion

Lesen Sie die Wortpaare laut!

Tageslauf

Heute habn wir diskutiert,
zwölf Stunden diskutiert,
zu Mittag gabs 'ne Pause,
ansonst ist nichts passiert.

Peter Hacks

Übung 20

Achtung: Falsche Analogiebildungen!

Eine Pluralform stimmt nicht. Wie lautet die richtige Form?

- 1 der Athlet – die Athleten / das Paket – die Paketen
- 2 der Kompaß – die Kompass / der Paß – die Passe
- 3 das Stadion – die Stationen / die Station – die Stationen
- 4 der Zirkus – die Zirkusse / der Rhythmus – die Rhythmusse

1.3 Komposita

Übung 21 (1. Teil)

Sie hören scherzhafte „Wortmeldungen“. Lesen Sie still mit!

„Ich beginne“, sagt das Vorwort.

„Allzeit höflich!“ fordert das Grußwort.

„Verstehst du mich?“ fragt das Fremdwort.

„Keine Zeit!“ ruft das Kurzwort.

„Ende gut, alles gut“, sagt das Schlußwort.

nach G. Karpe

Übung 21 (2. Teil)

Hören Sie den Text noch einmal und markieren Sie in den folgenden Wörtern den Akzentvokal!

Vorwort

Grußwort

Fremdwort

Kurzwort

Schlußwort

Vorrede spart Nachrede.

Übung 22

Sie hören Komposita.

Markieren Sie die Akzentsilbel!

Fahr-plan → Fahrplan

- 1 Som-mer-man-tel
- 2 Mit-tel-ge-bir-ge
- 3 ge-gen-ü-ber
- 4 Haupt-bahn-hof
- 5 Zen-tral-flug-ha-fen
- 6 Nord-ost-wind

Lesen Sie die Wörter jetzt laut.

Übung 23

Bilden Sie mit den vorgegebenen Wörtern je zwei unterschiedliche Komposita!

Sie hören die Lösung vom Band. Sprechen Sie nach und achten Sie auf die Akzentuierung des Bestimmungswortes!

Obst – Kern → Obstkern – Kernobst

1 Haus – Garten

2 Bus – Reise

3 Tanz – Kreis

4 Ring – Finger

5 Theater – Sommer

6 rot – Wein

Bilden Sie nun mit den Komposita Sätze! Spielen Sie dabei mit den Wörtern, z. B. „Wo ist der Reisebus für unsere Busreise?“

Ein Herr Klant stand im Strandsand am Sandstrand im Handstand.

Warum?

Weil er vorstand

dem Strandsandhandstandverband.

Darum.

Übung 24

Antworten Sie auf die vorgegebenen Fragen mit einer Entgegnung! Üben Sie zu zweit!

Planen Sie eine Flugreise? / Schiffsreise /

→ Nein, eine Schiffsreise.

1 Sind Sie auf einer Urlaubsreise? / Dienstreise /

2 Wohnen Sie in einer Großstadt? / Kleinstadt /

3 Möchten Sie eine Zitronentorte? / Schokola-

dentorte /

4 Wünschen Sie ein Wurstbrötchen? / Käsebrötchen /

5 Suchen Sie ein Bilderbuch? / Liederbuch /

6 Spielen Sie auch Fußball? / Volleyball /

Übung 25

Wie nennt man diese Plätze? Fügen Sie in die folgenden Sätze Komposita mit dem Grundwort *Platz* ein!

In der Straßenbahn möchte jeder einen ... → In der Straßenbahn möchte jeder einen Sitzplatz.

- 1 Die beste Aussicht hat man an einem ...
- 2 Im überfüllten Zug gab es nur noch einen ...
- 3 Die Kinder spielen sehr gern auf dem ...
- 4 Die Sportler brauchen einen ...
- 5 Für mein Auto suche ich oft einen ...
- 6 Das Rathaus steht mitten auf dem ...

Wer vom Rathaus kommt, ist immer klüger als zuvor.

Übung 26

Sie hören Wortgruppen und Sätze mit dreigliedrigen Komposita.

Sprechen Sie sie bitte nach!

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6

Es gibt Tiere, Kreise und Ärzte.
Es gibt Tierärzte, Kreisärzte und Oberärzte.
Es gibt einen Tierkreis und einen Ärztekreis.
Es gibt auch einen Oberkreistierarzt.
Ein Oberkreistier aber gibt es nicht.

Roda Roda

Übung 27

Ein Wetterbericht

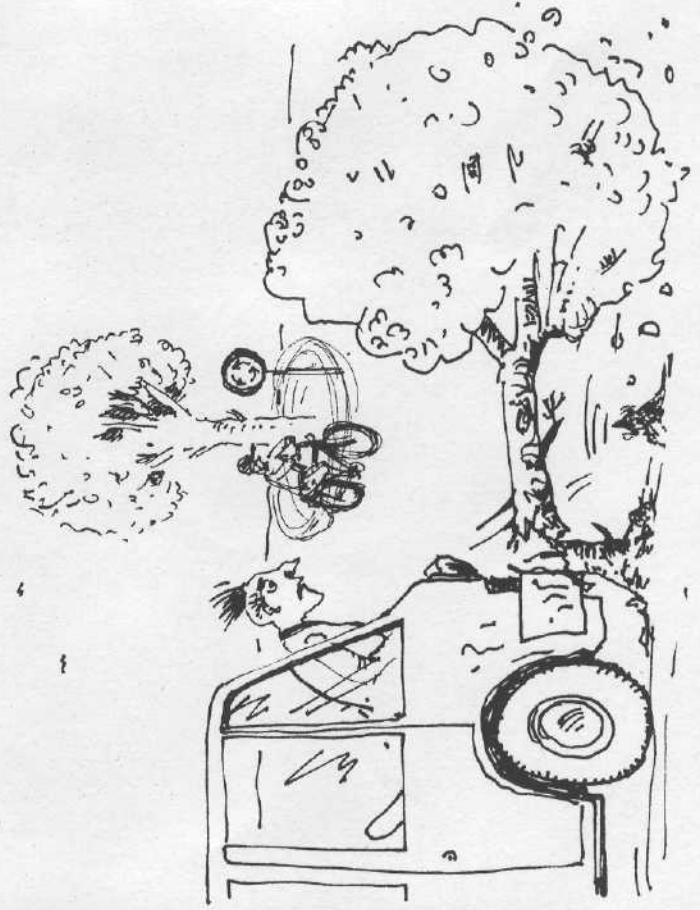
Hören Sie den folgenden Text und markieren Sie die Akzente bei den Komposita!

Lesen Sie den Text dann laut vor!

Anfangs heiter, am Nachmittag Aufzug von Wolkenfeldern und nachfolgend Niederschläge, in den Mittelgebirgen Schneefall, im Flachland Eisregen. Mäßige, zeitweise starke Winde aus Südwest. Tageshöhchsttemperaturen um 5 Grad. Nachmittemperaturen unter dem Gefrierpunkt. Weitere Aus-sichten bis zum Wochenende: Temperaturrückgang, Nachtfrost. Für die Jahreszeit zu kühl.

Lösung

Nachmittag, Aufzug, Wolkenfelder, Niederschläge, Mittelgebirge, Schneefall, Flachland, Eisregen, zeitweise, Südwest, Tageshöchsttemperaturen, Nachmittemperaturen, Gefrierpunkt, Aussichten, Wochenende, Temperaturrückgang, Nachtfrost, Jahreszeit



umfahren - und umfahren